

Ableitungen

1. $f(x) = 4e^{-3x+1}$ $f(x) = ae^{g(x)}, \quad f'(x) = ae^{g(x)} \cdot g'(x)$

2. $f(x) = \sqrt{x^2 + 1}$ $(\sqrt{x})' = \frac{1}{2\sqrt{x}}, \quad f(x) = g(h(x)), \quad f'(x) = g'(h(x)) \cdot h'(x)$

3. $f(x) = \cos(2x + 1)$ $(\sin(x))' = \cos(x), \quad (\cos(x))' = -\sin(x)$

4. $f(x) = 2^x$ $e^{\ln a} = a$

5. $f(x) = x^2 \cdot e^{3x}$ $(u \cdot v)' = u' \cdot v + u \cdot v'$

6. $f(x) = (x^3 + x)e^{-2x}$

7. $f(x) = \frac{1}{x^2 + 1}$ $f(x) = \frac{1}{x}, \quad f'(x) = -\frac{1}{x^2}$

1. $f(x) = 4e^{-3x+1}$ $f'(x) = 4e^{-3x+1} \cdot (-3) = -12e^{-3x+1}$

2. $f(x) = \sqrt{x^2 + 1}$ $f'(x) = \frac{1}{2\sqrt{x^2 + 1}} \cdot 2x = \frac{x}{\sqrt{x^2 + 1}}$

3. $f(x) = \cos(2x + 1)$ $f'(x) = -\sin(2x + 1) \cdot 2$

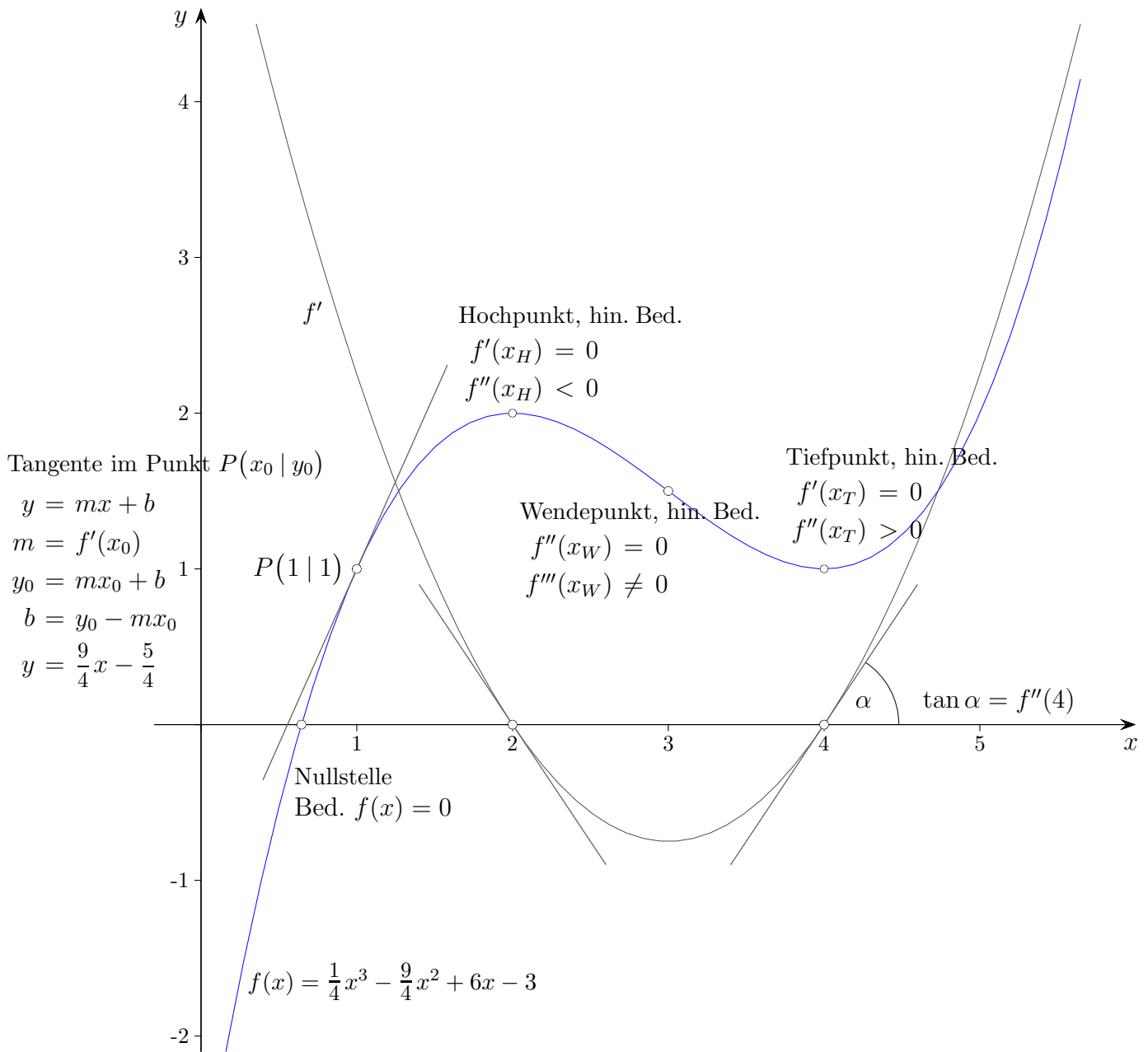
4. $f(x) = 2^x$ $f(x) = e^{x \cdot \ln 2}, \quad f'(x) = e^{x \cdot \ln 2} \cdot \ln 2 = 2^x \cdot \ln 2$

5. $f(x) = x^2 \cdot e^{3x}$ $f'(x) = x(3x + 2)e^{3x}$

6. $f(x) = (x^3 + x)e^{-2x}$ $f'(x) = (3x^2 + 1)e^{-2x} - 2(x^3 + x)e^{-2x} = e^{-2x}(\dots)$

7. $f(x) = \frac{1}{x^2 + 1}$ $f'(x) = -\frac{2x}{(x^2 + 1)^2}$

Kurvendiskussion



$$H(2 | 2), T(4 | 1), W(3 | \frac{3}{2})$$

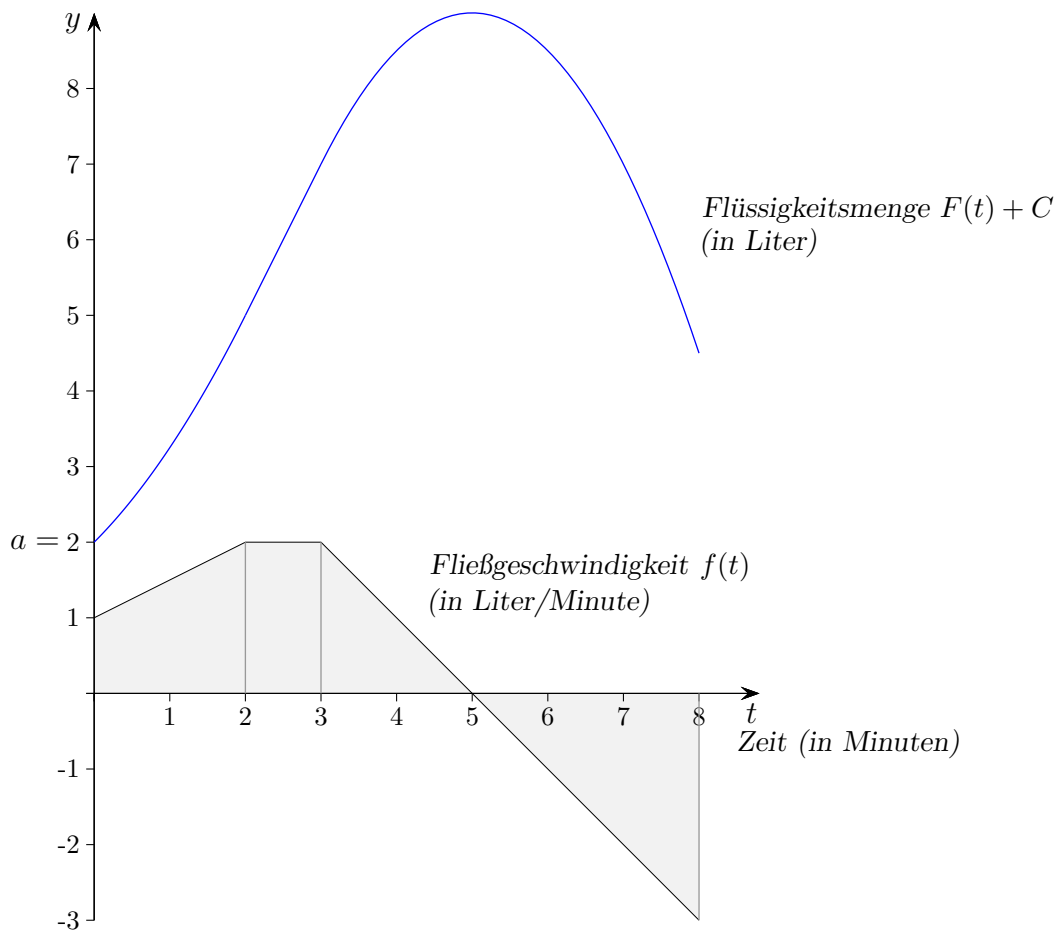
Mittlere Änderungsrate von f auf dem Intervall $[1; 3]$: $\frac{f(3) - f(1)}{3 - 1} = \frac{1}{4}$

Die Nullstelle x_N wird hier mit dem GTR ermittelt, $x_N \approx 0,645$.

Bei der Bestimmung ganzrationaler Funktionen werden die Bedingungen $f'(x) > 0$, $f'(x) < 0$ und $f''(x) \neq 0$ nicht verwendet.

Eine Tangente an den Graphen von f an der Stelle x_0 schließt mit der x -Achse einen Winkel α mit $\tan \alpha = f'(x_0)$ ein. Hier liegt eine Tangente an den Graphen von f' vor, $\alpha \approx 56,3^\circ$.

Momentane Änderungsrate, Bestandsfunktion



Die Bestandsfunktion $F(t) + C$ ist die Aufleitung von $f(t)$.
 Mit der Konstanten C wird der Bestand a zu einer bestimmten Zeit (hier zur Zeit $t_0 = 0$, häufig Anfangsbestand) berücksichtigt.

$$F(t_0) + C = a$$

$$C = a - F(t_0)$$

Bestandsfunktion

$$t \rightarrow F(t) + (a - F(t_0))$$

nebenbei gilt hier:

$$t \rightarrow \begin{cases} 1/4t^2 + t + 2 & 0 \leq t < 2 \\ 2(t - 2) + 5 & 2 \leq t < 4 \\ -1/2(t - 3)^2 + 2(t - 3) + 7 & 4 \leq t \leq 8 \end{cases}$$

Wachstum

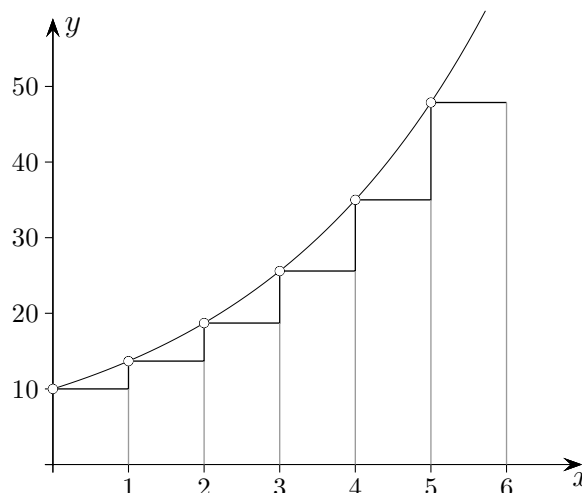
exponentielles Wachstum $f(x) = ae^{kx}$, $k > 0$

a) Anfangsbestand 20, Wachstum 4% pro Zeiteinheit, Funktion?

$$\begin{aligned}
 f(x) &= 20 \cdot 1,04^x & f(1) &= 20 \cdot 1,04 = 20 + \frac{4}{100} \cdot 20, & f(2) &= f(1) \cdot 1,04 = 20 \cdot 1,04^2 \\
 &= 20 \cdot e^{x \cdot \ln 1,04} & & \text{exakte Version der Zinseszinsfunktion} \\
 &= 20 \cdot e^{0,03922 \cdot x} \\
 &= 20 \cdot e^{0,04x} & & \text{genähert}
 \end{aligned}$$

b) Anfangsbestand 10, nach 4 Zeiteinheiten beträgt der Bestand 35, Funktion?

$$\begin{aligned}
 10 \cdot e^{k \cdot 4} &= 35 \\
 e^{k \cdot 4} &= \frac{35}{10} & | \ln \\
 k \cdot 4 &= \ln 3,5 \\
 k &\approx 0,3132 \\
 f(x) &= 10 \cdot e^{0,3132x}
 \end{aligned}$$

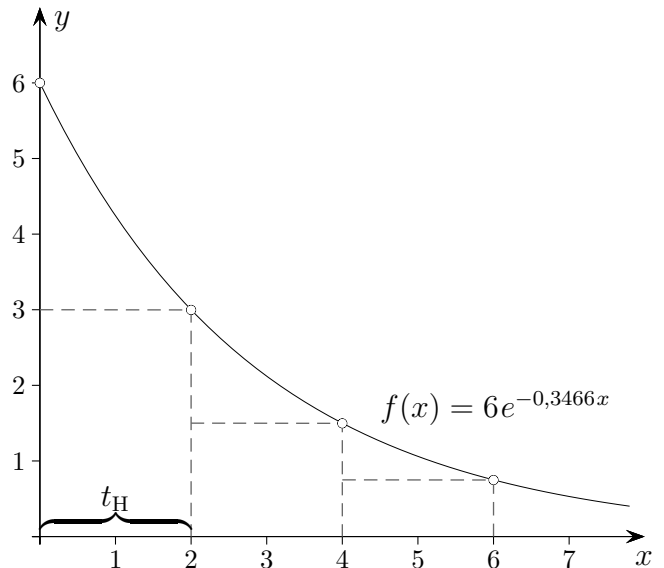


exponentielle Abnahme (Zerfall) $f(x) = ae^{-kx}$, $k > 0$

Anfangsbestand 20, Abnahme 4% pro Zeiteinheit, Funktion?

$$\begin{aligned}
 f(x) &= 20 \cdot 0,96^x & f(1) &= 20 \cdot 0,96 = 20 - \frac{4}{100} \cdot 20, & f(2) &= f(1) \cdot 0,96 = 20 \cdot 0,96^2 \\
 &= 20 \cdot e^{x \cdot \ln 0,96} & & \text{exakt} \\
 &= 20 \cdot e^{-0,04082 \cdot x} \\
 &= 20 \cdot e^{-0,04x} & & \text{genähert}
 \end{aligned}$$

Bei der exponentiellen Abnahme wird der Wachstumsprozess von rechts nach links betrachtet, sein Graph also an der y -Achse gespiegelt.



Bei der exponentiellen Abnahme ist die Zeitspanne, in der sich ein Bestand halbiert, stets gleich und unabhängig vom Anfangswert, es gilt $1 = 2e^{-k \cdot t_H}$, $t_H = -\frac{\ln \frac{1}{2}}{k}$ Halbwertszeit. Entsprechend ist beim exponentiellen Wachstum die Zeitspanne, in der sich ein Bestand verdoppelt, stets gleich und unabhängig vom Anfangswert, es gilt $2 = 1e^{k \cdot t_V}$, $t_V = \frac{\ln 2}{k}$ Verdopplungszeit.

- a) Exponentieller Zerfall, Anfangsbestand 6, Halbwertszeit $t_H = 2$ Zeiteinheiten, Funktion?
 $f(x) = 6e^{-0,3466x}$
- b) Wie lautet die Gleichung der Tangente an den Graphen von $f(x) = e^{-3x}$ an der Stelle $x = 0$?
 $y = -3x + 1$
- c) Wie groß ist der Inhalt der Fläche unterhalb des Graphen von $f(x) = e^{2x}$ in den Grenzen von 0 bis 3?

$$\int_0^3 e^{2x} dx = \left| \frac{1}{2} e^{2x} \right|_0^3 = \frac{1}{2} e^6 - \frac{1}{2}$$

begrenzttes Wachstum (z.B. Erwärmung) $f(x) = G - ae^{-kx}$

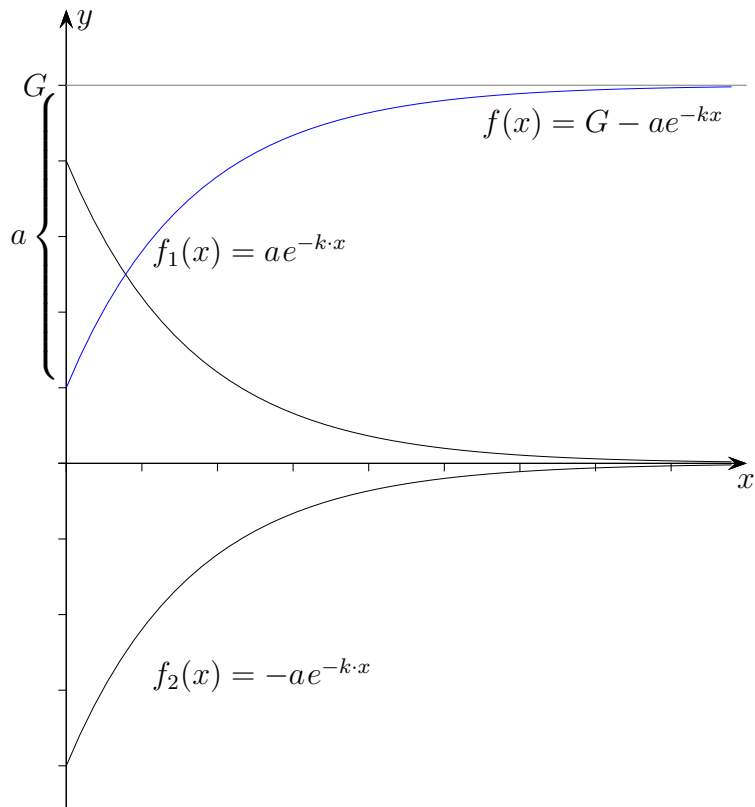
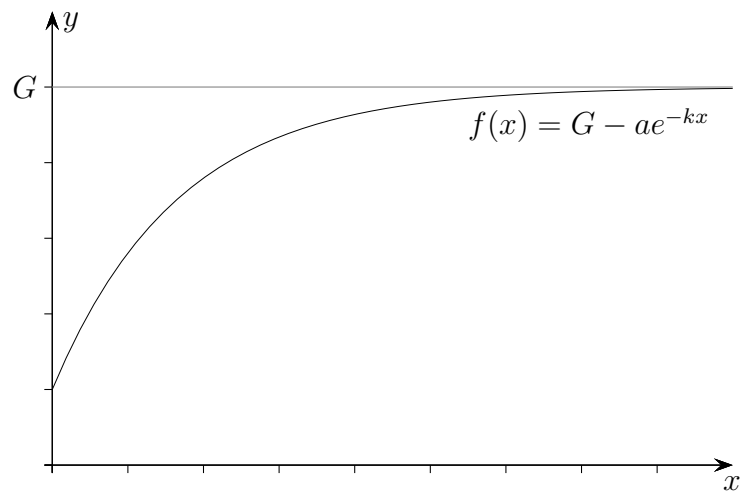
- a) Anfangsbestand 8, Grenze $G = 40$,
 Abnahme der Differenz Grenze – Bestand um 5% pro Zeiteinheit, Funktion?

$$\begin{aligned} f(0) &= G - a = 8 \\ a &= 32 \\ f(x) &= 40 - 32 \cdot e^{-0,05 \cdot x} \end{aligned}$$

- b) Anfangsbestand 6, $G = 25$, nach 10 Zeiteinheiten beträgt der Bestand 20, Funktion?

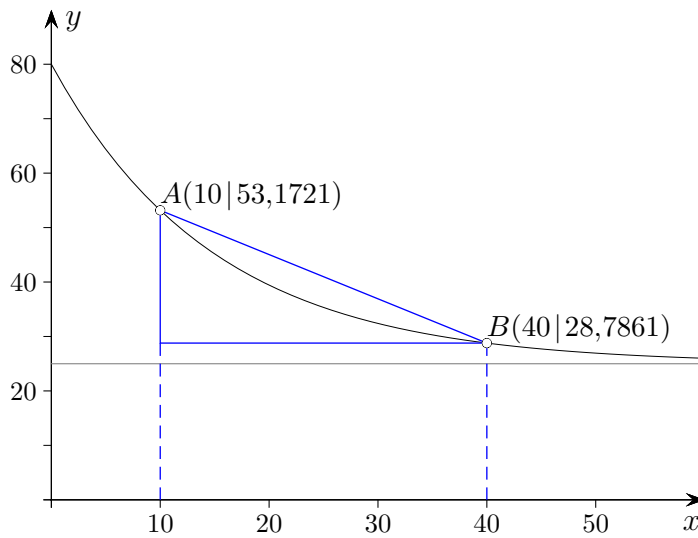
$$\begin{aligned} f(x) &= 25 - 19 \cdot e^{-k \cdot x} \\ f(10) &= 25 - 19 \cdot e^{-k \cdot 10} = 20 \\ k &\approx 0,1335 \end{aligned}$$

Begrenztes Wachstum



Aus der Abbildung ist ersichtlich, wie der Funktionsterm des begrenzten Wachstums durch Spiegelung und Verschiebung entsteht.

Abkühlung $f(x) = G + ae^{-kx}$, $f(x) = 25 + 55 \cdot e^{-0,0669x}$



Durchschnittliche (mittlere) Änderungsrate auf dem Intervall $[a; b] = [10; 40]$?

$$\text{Sekantensteigung } m = \frac{f(b) - f(a)}{b - a} = \frac{28,7861 - 53,1721}{40 - 10} \approx -0,813$$

Statt auf dem Graphen von A nach B (mit unterschiedlichen lokalen Änderungsraten) zu gelangen, kann von A aus mit konstanter, negativer Steigung m (Änderungsrate) B erreicht werden.

Gleichungen

1. $5e^{-4x} = 20$

$$x = -\frac{\ln 2}{2}$$

2. $x \cdot e^{-x} = 0$

$$x = 0, \quad e^{ax} > 0, \quad \text{Satz vom Nullprodukt}$$

3. $(x^2 - 2x)e^x = 0$

$$x_1 = 0, \quad x_2 = 2$$

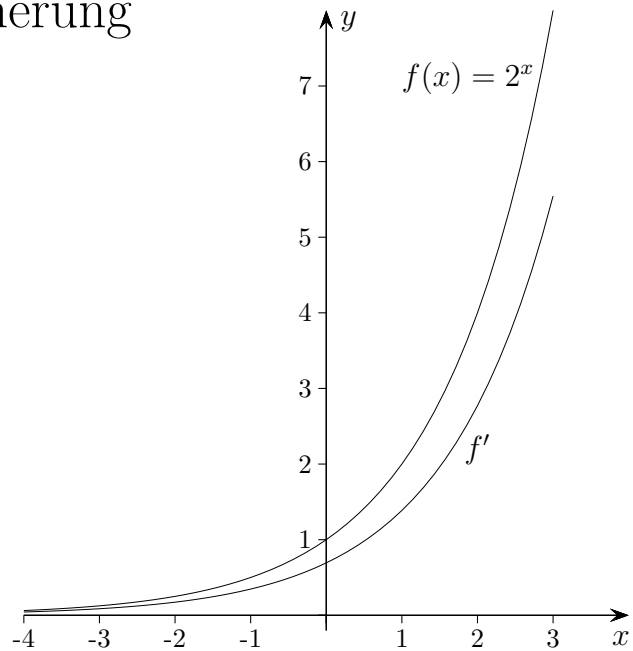
4. $(x^2 - 4x - 5)e^{-2x} = 0$

$$x_1 = -1, \quad x_2 = 5$$

5. $\ln x = 2$

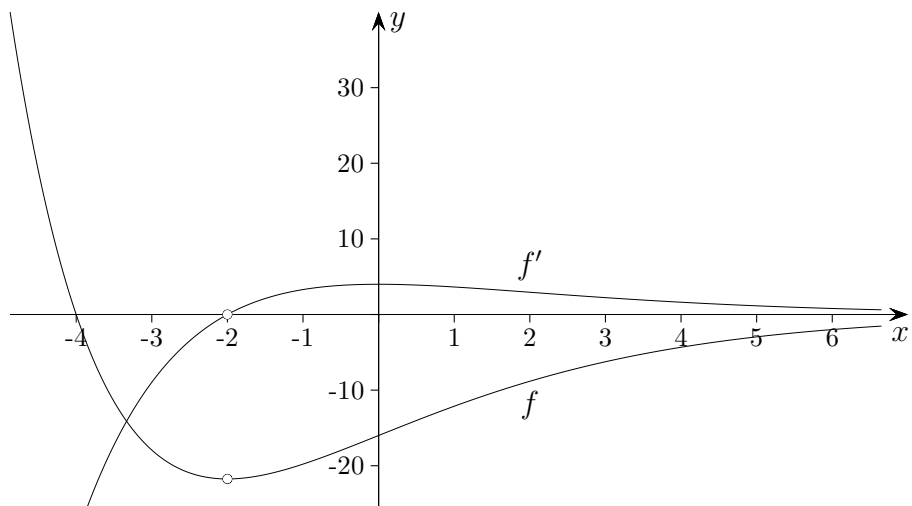
$$x = e^2$$

Zur Erinnerung



Mit e als Basis stimmt f' mit f überein.

- a) $\lim_{x \rightarrow \infty} (x^3 + 1)e^{-2x} = 0$ Die e -Funktion dominiert.
- b) $\lim_{x \rightarrow \infty} (1 - x^4)e^{0,1x} = \infty$
- c) Bei der Kurvendiskussion kann für die hinreichende Bedingung für Extrema ein Vorzeichenwechsel von f' untersucht werden. Damit kann f'' eingespart werden, falls nicht noch die Wendestellen zu ermitteln sind, z.B.
 $f(x) = (-4x - 16)e^{-0,5x}$, $f'(x) = (2x + 4)e^{-0,5x}$, $f'(-2) = 0$,
 VZW an der Stelle $x = -2$ von $-$ nach $+$, daher Tiefpunkt von f an der Stelle $x = -2$.



Funktion $f(x) = x^2 \cdot e^{-x}$

1. Symmetrie liegt nicht vor.

2. Nullstellen:

Bed.: $f(x) = 0$
 $x = 0$

3. Extrema:

notw. Bed.: $f'(x) = 0$

$f'(x) = e^{-x} (2x - x^2)$ $f''(x) = e^{-x} (x^2 - 4x + 2)$

$x_1 = 0$ $f''(0) = 2$ T(0 | 0)

$x_2 = 2$ $f''(2) < 0$ H(2 | $\frac{4}{e^2}$)

alternative Begründung

$y = 2x - x^2 = -x(x - 2)$ ist eine nach unten geöffnete Parabel.

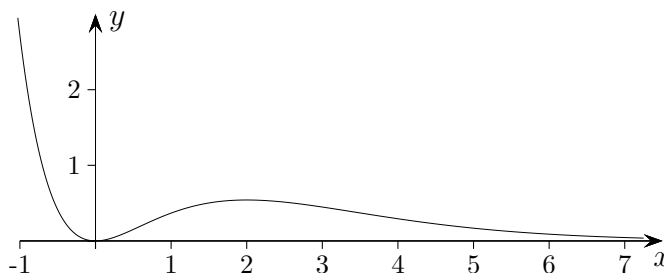
An der Nullstelle $x = 0$ liegt für die Parabel und damit für f' ein VZW von $-$ nach $+$ vor, f hat hier einen Tiefpunkt.

An der Nullstelle $x = 2$ ist ein VZW von $+$ nach $-$, daher hat f an dieser Stelle einen Hochpunkt.

4. Verhalten von f für $x \rightarrow \infty$ und $x \rightarrow -\infty$ (Globalverlauf)

$\lim_{x \rightarrow \infty} f(x) = \lim_{x \rightarrow \infty} \frac{x^2}{e^x} = 0$

$\lim_{x \rightarrow -\infty} f(x) = \infty$



5. Wendestellen:

notw. Bed.: $f''(x) = 0$

$x_{1/2} = 2 \pm \sqrt{2}$

Begründung für die Existenz der Wendepunkte:

Zwischen Tief- und Hochpunkt muss ein Wendepunkt liegen.

Ein Weiterer liegt wegen des Hochpunkts und dem Verhalten von f für $x \rightarrow \infty$ vor.

6. Gleichung der Tangente an der Stelle $x = 1$

$y = \frac{1}{e}x$

Skizziere den Graphen von

a) $f(x) = e^{-0,5x} + 1$

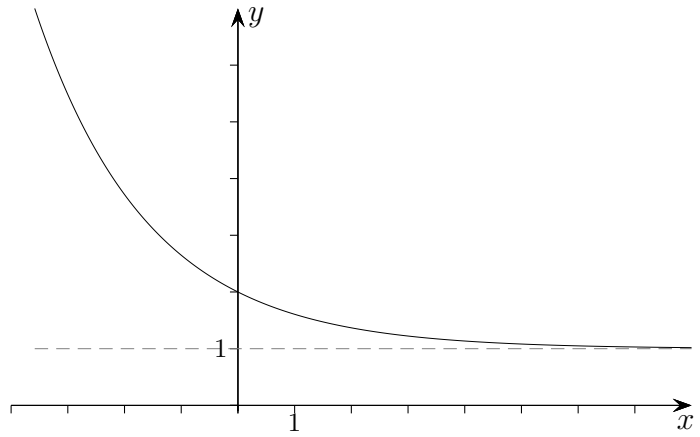
b) $f(x) = 5 - e^{-0,5x}$

c) $f(x) = e^{0,5x} - 1$

d) $f(x) = e^{0,5(x-3)} - 1$

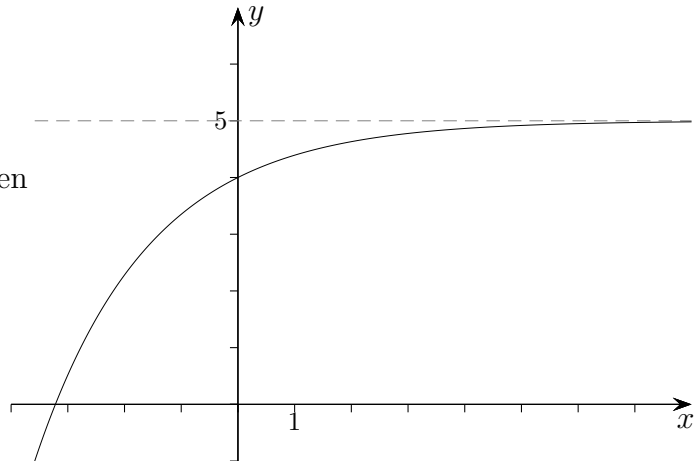
a) $f(x) = e^{-0,5x} + 1$

$f(x) = e^{-0,5x}$, Graph skizzieren und
in y -Achsenrichtung um 1 verschieben



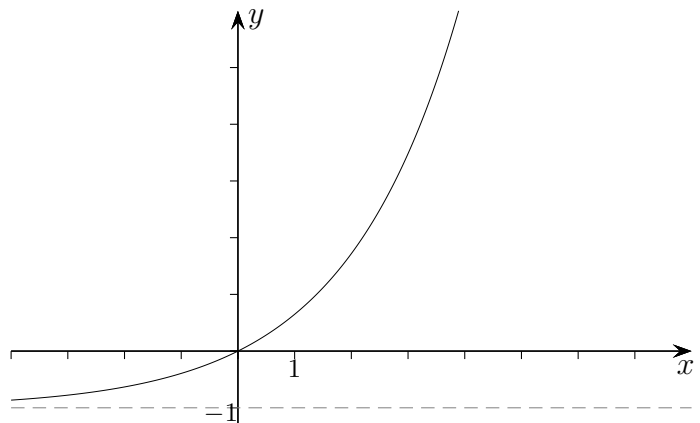
b) $f(x) = 5 - e^{-0,5x}$

$f(x) = e^{-0,5x}$, Graph skizzieren,
an der x -Achse spiegeln
und in y -Achsenrichtung um 5 verschieben



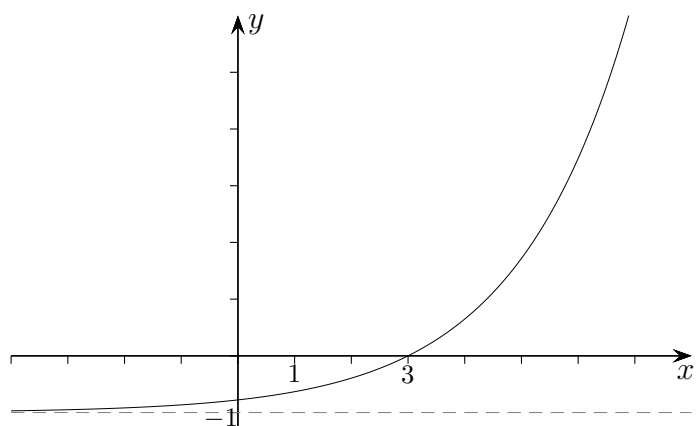
c) $f(x) = e^{0,5x} - 1$

$f(x) = e^{0,5x}$, Graph skizzieren und
in y -Achsenrichtung um -1 verschieben



d) $f(x) = e^{0,5(x-3)} - 1$

$f(x) = e^{0,5x} - 1$, Graph skizzieren und
in x -Achsenrichtung um 3 verschieben



1. Gegeben ist die in \mathbb{R} definierte Funktion $f(x) = e^x + 1$.
 - a) Bestimmen Sie: $\int_0^1 f(x) dx$
 - b) Der Graph der Funktion g kann aus dem Graphen von f durch Spiegeln an der y -Achse und Verschieben um 3 in positive y -Richtung erzeugt werden. Geben Sie einen Funktions-term von g an.

2. Betrachtet wird die Funktion $f(x) = x \cdot e^x$, $x \in \mathbb{R}$.
 - a) Geben Sie die Nullstelle von f an.
 - b) Weisen Sie nach, dass die Funktion $F(x) = (x - 1) \cdot e^x$ eine Stammfunktion von f ist.
 - c) Berechnen Sie den Inhalt der Fläche, die vom Graphen von f , der x -Achse und den Geraden zu $x = 0$ und $x = 1$ eingeschlossen wird.

3. Zu Beginn einer Beobachtung befinden sich 20 Bakterien in einer Bakterienkultur. Diese Bakterien vermehren sich stündlich um 15%.
 - a) Welche e -Funktion beschreibt dieses Wachstum?
 - b) Ermitteln Sie die Verdopplungszeit.
 - c) Nach wie vielen Stunden sind 2000 Bakterien vorhanden?

4. Bei einem radioaktiven Stoff zerfällt jedes Jahr 10% der noch vorhandenen Masse.
 - a) Berechnen Sie (in Prozent), wie viel nach 10 Jahren noch vorhanden ist.
 - b) Welche e -Funktion beschreibt diesen Zerfall?
 - c) Ermitteln Sie die Halbwertszeit.
 - d) Wieviel Prozent der jeweils vorhandenen Masse zerfällt pro Monat?

1. Gegeben ist die in \mathbb{R} definierte Funktion $f(x) = e^x + 1$.

a) Bestimmen Sie: $\int_0^1 f(x) dx$ $\int_0^1 f(x) dx = [e^x + x]_0^1 = e$

b) Der Graph der Funktion g kann aus dem Graphen von f durch Spiegeln an der y -Achse und Verschieben um 3 in positive y -Richtung erzeugt werden. Geben Sie einen Funktions-term von g an. $e^{-x} + 4$

2. Betrachtet wird die Funktion $f(x) = x \cdot e^x$, $x \in \mathbb{R}$.

a) Geben Sie die Nullstelle von f an. Die Nullstelle ist 0.

b) Weisen Sie nach, dass die Funktion $F(x) = (x - 1) \cdot e^x$ eine Stammfunktion von f ist.
 $F'(x) = e^x + (x - 1) \cdot e^x = x \cdot e^x = f(x)$
Damit ist F eine Stammfunktion von f .

c) Berechnen Sie den Inhalt der Fläche, die vom Graphen von f , der x -Achse und den Geraden zu $x = 0$ und $x = 1$ eingeschlossen wird.

$$\int_0^1 f(x) dx = [F(1) - F(0)]_0^1 = 0 - (-1) = 1$$

3. Zu Beginn einer Beobachtung befinden sich 20 Bakterien in einer Bakterienkultur. Diese Bakterien vermehren sich stündlich um $p = 15\%$.

a) Welche e -Funktion beschreibt dieses Wachstum?

$$f(t) = a \left(1 + \frac{p}{100}\right)^t = 20 \cdot 1,15^t = 20 \cdot e^{\ln 1,15 \cdot t} \approx 20 \cdot e^{0,1398 \cdot t}$$

b) Ermitteln Sie die Verdopplungszeit. $2 = 1 \cdot e^{\ln 1,15 \cdot t_V}$, $t_V \approx 4,96$ [h]

c) Nach wie vielen Stunden sind 2000 Bakterien vorhanden? 32,9 h

4. Bei einem radioaktiven Stoff zerfällt jedes Jahr 10% der noch vorhandenen Masse.

a) Berechnen Sie (in Prozent), wie viel nach 10 Jahren noch vorhanden ist.

$$f(10) = a \cdot 0,9^{10} \approx a \cdot 0,349$$

Nach 10 Jahren sind also etwa 34,9% des ursprünglichen Materials vorhanden.

b) Welche e -Funktion beschreibt diesen Zerfall?

$$f(t) = a \left(1 - \frac{p}{100}\right)^t = a \cdot 0,9^t = a \cdot e^{\ln 0,9 \cdot t} \approx a \cdot e^{-0,1054 \cdot t}$$

c) Ermitteln Sie die Halbwertszeit. $1 = 2 \cdot e^{\ln 1,15 \cdot t_H}$, $t_H \approx 6,6$ [Jahre]

d) Wieviel Prozent der jeweils vorhandenen Masse zerfällt pro Monat?

$$1 - e^{\ln(0,9) \cdot 1/12} \approx 0,87\%$$